



Französisch als 3. Fremdsprache am Stift

Französisch Plus am Stift



Inhaltsverzeichnis

I. Französisch als 3. Fremdsprache am Stift

- 1) Gute Gründe für Französisch
- 2) Unterricht, Lehrwerk und Methodik
- 3) Zusatzangebote
- 4) Was ist bei der Wahl zu beachten?

II. Französisch plus

7 gute Gründe für Französisch

1.

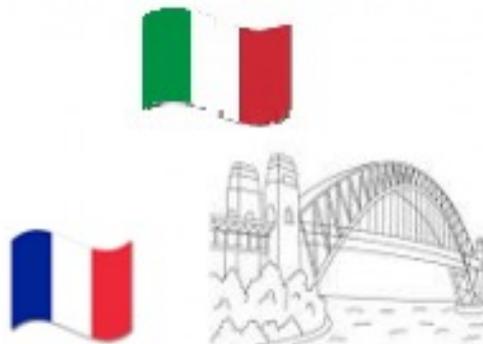
- Partnerland



7 gute Gründe für Französisch

1.

- Brückensprache zum Erwerb weiterer Romanischer Sprachen (Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch....)



7 gute Gründe für Französisch

2.

- Fremdsprache weltweit und in Deutschland



7 gute Gründe für Französisch

3.

- **Handelssprache der Welt**

(nach Englisch und Chinesisch)



©www.ClipartsFree.de

7 gute Gründe für Französisch

4.

Sprache der Information und des Internets



7 gute Gründe für Französisch

5

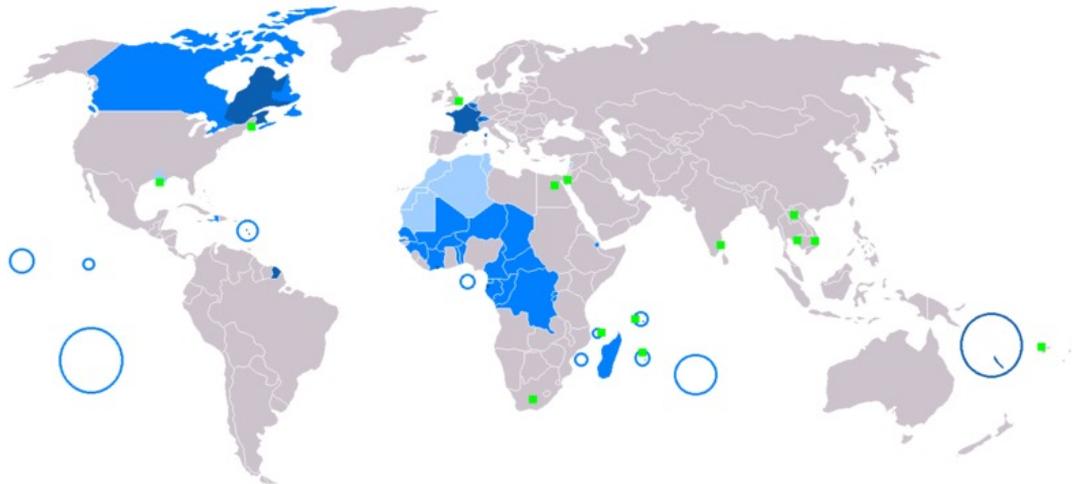
• Kontinente



7 gute Gründe für Französisch

6.

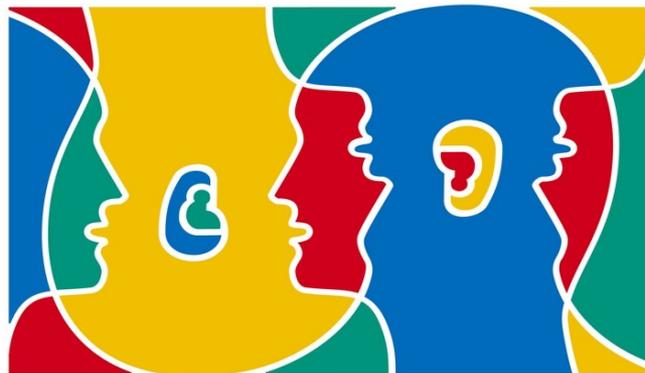
- Weltsprache: 274 Millionen Sprecher weltweit



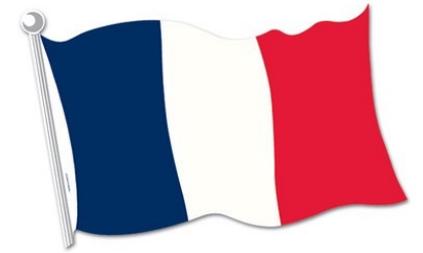
7 gute Gründe für Französisch

700

- Millionen Sprecherinnen und Sprecher (für 2050 vorausgesagt, mit dem größten Anstieg in Afrika)



8. Grund ?



Kurzum...

- Französisch ist eine....

- ① Weltsprache
- ② ideale Brückensprache
- ③ Sprache der Kultur
- ④ Sprache der internationalen Beziehungen
- ⑤ Sprache, die sehr melodisch klingt und einfach Spaß macht !



Stundenverteilung und Lehrkräfte

Französisch (Beginn ab Kl. 9)

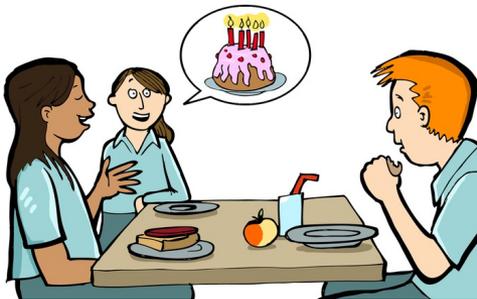
4 Std. pro Woche

4 Klassenarbeiten pro Schuljahr
(Möglichkeit, eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung zu ersetzen)

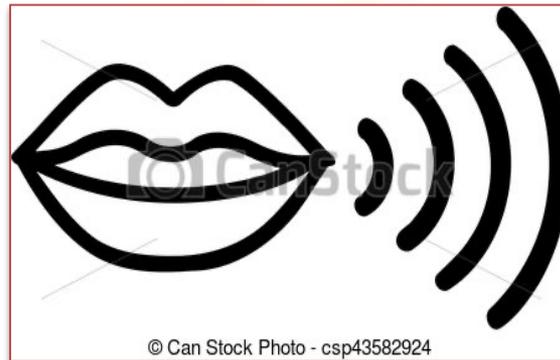
Lehrkräfte

- ◆ Frau C. Bündgens (F/D/Span)
- ◆ Frau I. Graf (F/D)
- ◆ Frau K. Krahen (F/Span/Bio)
- ◆ Frau I. Manstein (F/E)
- ◆ Frau A. Stolzenberg (F/Span)
- ◆ Frau M. Wasel (F/Span)
- ◆ Herr D. Wysk (F/L)

Grundsätzliches



**Sprechen als
Kernkompetenz!**



© Can Stock Photo - csp43582924

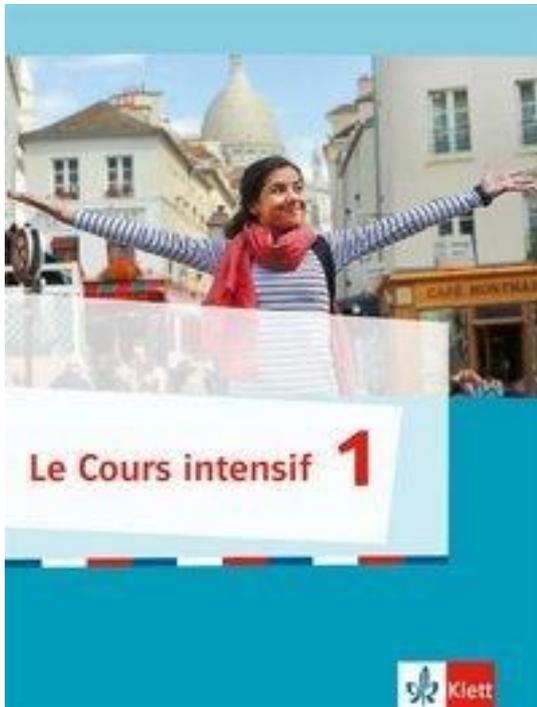


Methodik

- Training an Kommunikationssituationen / konkreten Handlungssituationen
- direkter Alltags- bzw. Lebensweltbezug
- Handlungsorientierung, Ganzheitlichkeit
- systematische Wortschatz- und Grammatikarbeit
- Arbeit mit authentischen Materialien (Lieder, Fernseh- und Filmausschnitte etc.)

Lehrwerk

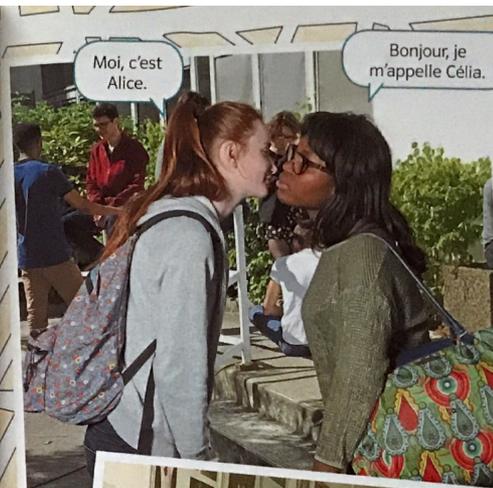
- *Le Cours intensif 1* Klett Verlag



- lebendiger und moderner Französischunterricht, der schnell zum Sprechen führt
- authentisches Material
- konsequente Schulung aller Fertigkeiten
- Differenzierungsangebote für unterschiedliche Leistungsniveaus

1

Maxime et Célia



In der **tâche finale** auf Seite 23 stellt ihr euch vor.
Dazu lernt ihr u.a.:

- euch zu begrüßen.
- zu sagen, wo ihr wohnt und wie alt ihr seid.
- Fragen zu stellen.

SUR PLACE

La bise

In Frankreich begrüßt man sich mit einem Küsschen auf die Wange, auf Französisch *la bise* genannt. Dabei variiert die Anzahl der *bises* nach der Region: So macht man in Paris meist zwei *bises*, in Nantes bis zu vier! Auch wenn man sich kennenlernt, wie hier Célia und Alice, begrüßt man sich in Frankreich mit der *bise*.



écouter 1 Ecoutez et lisez les quatre dialogues. *Hört euch die vier Dialoge an und lest sie mit.*

LI 5 2 Ecoutez et répétez. Est-ce que vous connaissez d'autres prénoms français ? *Hört zu und sprecht nach. Kennt ihr weitere Vornamen aus Frankreich?*

- | | | | | | | | |
|---------|----------|-------|-----------|---------|---------|--------|---------|
| Manon | Nour | Chloé | Camille | Hugo | Enzo | Vinh | Antoine |
| Anais | Juliette | Lucie | Charlotte | Nicolas | Amir | Victor | Louis |
| Morgane | Coumba | | | Julien | Mathieu | | |

parler 3 a) Et vous, comment est-ce que vous vous dites bonjour ? Racontez en allemand. *Wie begrüßt ihr euch? Erzählt auf Deutsch.*

Sich begrüßen

Sich begrüßen
Bonjour ! / Salut !

Sich vorstellen
Je m'appelle... (Et toi ?)
Moi, c'est...

Sich verabschieden
Au revoir ! / Salut ! / A plus !

Nach dem Befinden fragen
Ça va ?
Oui, et toi ? / Bien, merci. Et toi ?
Super ! / Ça va bien. / Ça va.

ON DIT

b) Présentez-vous. *Geht in der Klasse umher, sucht einen Mitschüler und macht euch miteinander bekannt. Sucht dann noch drei weitere Gesprächspartner. Ihr könnt euch auf Seite 12 Vornamen aussuchen.*

Zusatzangebote

Schüleraustausch



Tagesausflug nach Liège



Parisfahrt



Sprachdiplom



Wettbewerbe

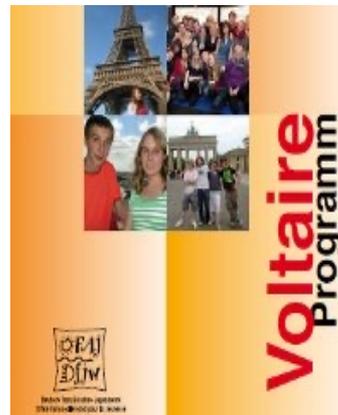


Weitere Austausche

- In Kooperation mit dem DFJW/OFAJ und verschiedenen Schulen in Frankreich
 - **Voltaire-Programm** (1/2 Jahr Aufenthalt in Frankreich, ab Jgst. 8-EF)
 - **Brigitte Sauzay-Programm** (3-monatiger Aufenthalt in Frankreich, Jgst. 9-EF)



Deutsch-Französisches Jugendwerk
Office franco-allemand pour la Jeunesse



Was ist bei der Wahl des Faches Französisch zu beachten?

- Spaß am Sprechen
- Durchhaltevermögen (Aussprache, Grammatik etc.)
- Spontaneität

Schülertyp

- Welcher Schülertyp sollte Französisch wählen?

„Spontie“

(gerne sprechen,
kreativ sein,
sich darstellen)



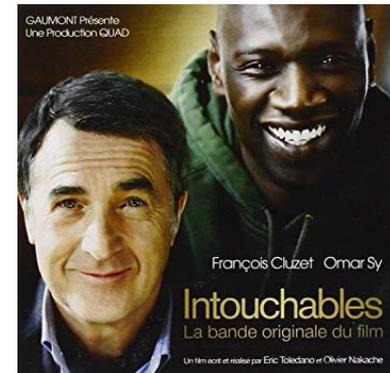
Französisch plus

- Zielgruppe: Lernende von Französisch ab Klasse 7
- Vertiefung sprachlicher und landeskundlicher Inhalte
- KEINE Erweiterung der grammatischen Kenntnisse



Schwerpunkte von *Französisch plus*

- Erweiterung landeskundlicher Kenntnisse (*Francophonie*): Belgien, Frankreich, Nord-Amerika, Afrika
- Geographie, Politik, Geschichte
- Kultur (Literatur, Musik, Film)
- thematische Wortschatzarbeit
- selbstständiges Lernen (Projektarbeit, Stationenlernen, Präsentationstechniken)
- Sprachanwendung im mündlichen und schriftlichen Bereich



Stundenverteilung und Lehrkräfte

Französisch plus

3 Std. pro Woche

4 Klassenarbeiten pro Schuljahr
(Möglichkeit, 1 Klassenarbeit durch eine
Projektarbeit zu ersetzen)

Lehrkräfte

- ◆ Frau C. Bündgens (F/D/Span)
- ◆ Frau I. Graf (F/D)
- ◆ Frau K. Krahen (F/Span/Bio)
- ◆ Frau I. Manstein (F/E)
- ◆ Frau A. Stolzenberg (F/Span)
- ◆ Frau M. Wasel (F/Span)
- ◆ Herr D. Wysk (F/L)

Weitere Informationen

- Im persönlichen Gespräch im Anschluss an diesen Vortrag.
- per E-Mail:

m.wasel@stiftisches.de

d.wysk@stiftisches.de



Fragen? / persönliche Beratung?



- Sprechen Sie uns gerne an!